



# AERO BEO INFO

-  **Walter Schneider – Ein Aviatik-Veteran wird 80**
-  **Die spannenden Zukunftspläne der Firma Skyguide**
-  **Auslandsflüge – Gelungener Theorieabend in Reichenbach**
-  **Verregnete Tour de Cervelat**
-  **Ein Besuch bei der Flughafenpolizei Bern**
-  **Aus Flugunfällen lernen**



# Mein Fluglehrer staunte nicht schlecht...

**E**s war ein Tag, wie er fürs Fliegen nicht schöner sein könnte. Ideal, um endlich unseren lang ersehnten Flug übers Jungfraujoch und den Aletschgletscher nach Sion in Angriff zu nehmen.

Mein Fluglehrer machte mir gerade klar, dass man das ATIS in Sion leider nicht empfangen könne, bevor man den dortigen Tower aufrufe, denn die Berge seien im Weg. Ich sagte „kein Problem“, drückte auf den Bluetooth-Knopf meines neuen BOSE-A20-Headsets und sagte meiner Smartphone-Assistentin, sie solle den Kontakt „ATIS Sion“ anrufen.



*BOSE A20 mit Bluetooth  
CHF 1199.95  
sofort lieferbar*

Eine Minute später konnte ich meinem Fluglehrer stolz berichten: „Wir haben Information Tango, das QNH ist 1023, Piste 25 ist aktiv.“ Mein CFI hatte davon nichts mitbekommen und staunte Bauklötze. Und bei unserem nächsten Flug teilte er mir mit, er habe sich auch so ein A20 beschafft, natürlich bei...

**KNIEBRETT.CH**

# AERO BEO INFORMATION

## Impressum

Erscheint 2 Mal jährlich, Auflage 350 Exemplare

Gesamtredaktion:

Hans-Peter Zimmermann, Unterbortstr. 24, 3792 Saanen

079 339 04 55, [redaktion@aerobeo.info](mailto:redaktion@aerobeo.info)

Online-Plattform [aerobeo.info](http://aerobeo.info)

Druck: Müller Marketing & Druck AG, 3780 Gstaad

Motorfluggruppe Thun

Segelfluggruppe Thun

Gruppe für Oldtimer und selbstgebaute  
Flugzeuge Thun

Bücker Fan Club Thun

Fluggruppe Reichenbach

Motorfluggruppe Obersimmental,  
Zweisimmen

Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen

Fluggruppe Saanenland

Offizielles Mitteilungsorgan des Aero Clubs Berner Oberland



## Das findest Du in dieser Ausgabe:

Terminkalender .....	4
Editorial.....	7
Der AeBO-Präsident meint.....	11
Motorfluggruppe Thun, Einladung zur Hauptversammlung .....	14
Flugplatzverein Thun, Jahresbericht des Präsidenten .....	15
Flugplatzverein Thun, Einladung zur Hauptversammlung .....	16
Erfolgreicher Cockpit-Schnuppertag in Zweisimmen .....	20
Aus den Fehlern der anderen lernen .....	22
Ein Besuch bei der Skyguide in Wangen bei Dübendorf .....	23
Die Online-Highlights seit dem letzten Heft .....	29
Tour de Cervelat 2022, schon wieder verregnet! .....	30
Gelungener Theorieabend in Reichenbach, Thema Auslandsflüge .....	31
Ein Aviatik-Veteran wird 80, Würdigung Werner Schneider .....	33
Ein Besuch bei der Berner Flughafenpolizei.....	36



**Termine Berner Oberland, nach Datum geordnet**  
**Die Termine des 4. Quartals folgen in Heft 2 Ende August**

17.2.2023	HV Motorfluggruppe Obersimmental MFGO
17.2.2023 19:30	Gruppe für Oldtimer- und Selbstbauflugzeuge Thun GOST Hauptversammlung im Flugplatzbeizli
24.2.2023 19:30	Segelfluggruppe Thun Hauptversammlung
3.3.2023 19:30	Motorfluggruppe Thun Hauptversammlung Congress Hotel Seepark, Seestrasse 47, Thun
4.3.2023 9:00	Segelfluggruppe Thun Eröffnungsbriefing
4.3.2023 13:15	Segelfluggruppe Thun Montagetag
11.3.2023	Segelfluggruppe Thun Saisonöffnung
17.3.2023 19:30	Flugplatzverein Thun Hauptversammlung Hotel Seepark Thun
17.3.2023 ab 18:30	Fluggruppe Saanenland Fonduehöck Feutersoey
24.3.2023	Delegiertenversammlung Aeroclub Berner Oberland Restaurant Kreuz Allmendingen
25.3.2023	Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen ASGZ Ausräumen und Pilotenrapport
25.3.2023	Motorfluggruppe Obersimmental MFGO Pilotenbriefing
31.3.2023	Fluggruppe Reichenbach Hauptversammlung (Ort wird noch bekanntgegeben)

15.4.2023	Flugplatzgenossenschaft und Fluggruppe Reichenbach Arbeits-Samstag
6.5.2023	Motorfluggruppe Obersimmental MFGO Ziellandekonkurrenz
15. - 19.5.2023	Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen ASGZ Schulungswoche
17.5.2023	Fluggruppe Saanenland Hauptversammlung
18. - 21.5.2023	Fluggruppe Reichenbach Auffahrtsflug Ausland
22. - 26.5.2023	Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen ASGZ Interne Lagerwoche / SG Bern Lager
27. - 29.5.2023	Fluggruppe Reichenbach Pfingstflug Ausland
17.6.2023	Fluggruppe Reichenbach Schülerflugtag
8.7.2023	Fluggruppe Reichenbach Ferienpass Niedersimmental (Ausweichdatum 15.7.2023)
10.7.2023	Flugplatz Thun Ferienpass
17. - 28.7.2023	Thuner Segelfluglager
29.7.2023	Motorfluggruppe und Segelfluggruppe Zweisimmen Ferienpass Obersimmental
19.8.2023	Präsidentenkonferenz Aeroclub Berner Oberland Flugplatz Reichenbach
26.8.2023	Hunterfest St. Stephan
27.8. - 2.9.2023	SFVS Breitenförderungskurs (BFK) Segelkunstflug
ausserdem jeden 1. Mittwoch im Monat	Monatshöck Fluggruppe Reichenbach (FGR)



# Luftfahrtversicherungen vom Profi

Unser Spezialisten-Team für die Luftfahrt:



Daniel Flügel  
Geschäftsleitung  
Privatpilot PPL  
Tel. +41 33 225 40 25  
daniel.fluegel@glausen.ch



Reto Stucki  
Versicherungsspezialist  
Luftfahrt  
Tel. +41 33 225 40 25  
reto.stucki@glausen.ch



Esther Zeindler  
Versicherungsspezialistin  
Luftfahrt  
Tel. +41 33 225 40 25  
esther.zeindler@glausen.ch

Rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da!



**glausen + partner**  
Sicher in Versicherungen

Glausen + Partner AG  
Kasernenstrasse 17a  
CH-3602 Thun  
Tel. +41 33 225 40 25



## *Editorial*

Hans-Peter Zimmermann

Redaktor AeroBeo Info

Liebe Flieger-Kolleginnen und -Kollegen,

**A**n Sylvester 1993 legte ich am John-Wayne-Flughafen in Kalifornien meine Helikopter-Prüfung ab. Mein Experte hiess Tim Tucker; er ist heute Chef-Fluglehrer bei den Robinson-Werken in Torrance. Tim vermittelte mir von Anfang an ein gutes Gefühl, so dass ich recht entspannt war und die Prüfungssituation schnell vergessen konnte.

Zuerst flogen wir nach Long Beach. Mir war schon klar, worauf es da ankam, auch wenn dieser Teil noch recht entspannt vonstatten ging: Navigation, Beachtung der Lufträume, Luftbeobachtung, Halten von Höhe und Kurs, und natürlich korrektes Verhalten am Funk, was im L.A. Basin recht anspruchsvoll sein kann.

Nach einer sauberen Landung am Flughafen Long Beach musste ich verschiedene Schwebemanöver und Quick Stops vorführen. Dann zeigte mir Tim noch ein Manöver, das nicht zur PPL-Ausbildung gehörte, und auf dem Rückflug fragte er mich, wie ich auf eine Low-G-Situation reagieren würde (üben sollte man so etwas lieber nicht), und schliesslich musste ich aus einem Settling-with-Power rausfliegen und einen Motorausfall mithilfe einer Autorotation retten.

Mit einem guten Gefühl landete ich den R22 wieder auf dem Dach der Firma Helistream am John-Wayne-Flughafen. Und als ich nach meiner geistigen Checkliste (Clutch, Mixture, Avionics, Alternator, Magnetos)



## In 18 Minuten von 10 auf 80!

**N**ein, wir sprechen hier nicht von der Beschleunigung des neuen Hyundai IONIQ 5, sondern von seiner revolutionären Ladezeit. Tatsächlich ist dieser schicke vollelektrische Crossover in 18 Minuten von 10 auf 80 % geladen. Zusätzlich verfügt er über ein Solardach und ein Bremssystem, welche der Batterie zusätzlichen Saft verleihen, so dass die Reichweite von 481 km eigentlich untertrieben sein dürfte. Beschleunigung? In 5,2 Sekunden von 0 auf 100. Und natürlich ist der IONIQ 5 mit einem Glas-Cockpit ausgerüstet, wie sich das für den modernen Piloten gehört.

Jürg Freund ist Mitinhaber der Garage Freund & Brönnimann und als Vorstandsmitglied des Thuner Flugplatzvereins sehr interessiert an der Meinung der Beo-Piloten über den IONIQ 5.

Rufe jetzt gleich an und vereinbare eine unverbindliche Testfahrt!



**HYUNDAI**

**Freund & Brönnimann AG**

**Gwattstrasse 56**

**3604 Thun**

**Tel. 033 334 11 55**

**[info@freund-broennimann.ch](mailto:info@freund-broennimann.ch)**

**[freund-broennimann.hyundai.ch](http://freund-broennimann.hyundai.ch)**

alles ausschaltete, hörte ich Tim Tucker sagen: «Gratuliere, du darfst jetzt Pilot werden.» Wie man sich vorstellen kann, war ich zunächst mal schockiert. Hatte ich doch etwas falsch gemacht? Warum hatte Tim nicht früher etwas gesagt? Etwas verunsichert fragte ich ihn: «Habe ich nicht bestanden?»

«Doch,» lachte Tim, «die Prüfung hast du bestanden. Das Papier, das wir dir geben, bedeutet, dass wir dich mit geringem Risiko alleine in die Luft gehen lassen dürfen. Aber Pilot werden, das ist ein Prozess, der dauert ein ganzes Leben.»

Diese Weisheit würde ich heute gern an Euch weitergeben. Ein guter Pilot bildet sich laufend weiter, und er lernt aus den Fehlern anderer. Der Aeroclub Berner Oberland geht hier jedes Jahr mit gutem Beispiel voran und organisiert in Reichenbach Theorieabende zu allen möglichen Aviatik-Themen. Bitte unterstützt diese Bemühungen, indem Ihr rege an diesen Anlässen teilnehmt.

Herzlich, Euer

Hans-Peter Zimmermann  
[redaktion@aerobeo.info](mailto:redaktion@aerobeo.info)



# Kommunikation

Find us on  
**facebook**



*Unser Ladengeschäft mit reichhaltiger Auswahl in Schöttland – kommen Sie vorbei!*

In unserem Online-Shop finden Sie alles, was Sie brauchen, zu den Themen:

- Modellbau-Fahrzeuge
- Modellbau Flugzeuge (fixed-wing und rotorcraft)
- Modellbau Schiffe
- RC-Elektronik

# www.hopemodell.ch



[www.hopemodell.ch](http://www.hopemodell.ch)

HOPE-Modellbau AG  
Aarauerstrasse 4  
CH-5040 Schöttland

Telefon: 062 721 11 70  
E-Mail: [info@hopemodell.ch](mailto:info@hopemodell.ch)



Hans Fuchs  
Präsident AeBO

## **Der AeBO-Präsident meint...**

Werte Flieger-Kollegen und Flieger-Kolleginnen

Die Flugsaison 2023 steht bevor. Ich hoffe auf ein gutes und sicheres Flugjahr mit vielen schönen Erinnerungen ohne Probleme und Unfälle. Gute Vorbereitung und sichere Entscheide helfen dabei.

### **Starten muss man nicht unbedingt; landen schon.**

Letztes Jahr führte der AeBO zwei Anlässe durch. Beide sind schon seit längerer Zeit feste Daten im Kalender: Die Tour de Cervelat und der Theorieabend in Reichenbach. Über diese Anlässe haben wir ausführlich auf [aerobeo.info](http://aerobeo.info) berichtet, und beide waren gut besucht.

Den Theorieabend möchten wir wieder für den November planen und würden dazu gerne von euch wissen, welche Themen Euch unter den Nägeln brennen. Wir hatten während mehrerer Abende die Thematik «Elektronische Hilfsmittel für die Planung und Durchführung der Flüge; welche sind zweckdienlich und benutzerfreundlich?» Mittlerweile haben sicher alle ihren Favoriten gefunden und kommen gut damit zurecht.

Die letztjährige Info-Veranstaltung befasste sich mit der Planung und Durchführung von Auslandsflügen, die sich leider immer schwieriger

# GEBERT RECHTSANWÄLTE AG



Manuela Gebert  
Fürsprecherin

Manuela Gebert ist nicht nur Privatpilotin und Präsidentin der Fluggruppe Reichenbach; sie ist auch eine erfolgreiche Fürsprecherin und Gründerin der Firma „Gebert Rechtsanwälte AG“ in Bern, wo sie ein kompetentes Team leitet.

Wenn Du eine Frage in Rechtsangelegenheiten hast, vereinbare jetzt gleich einen Termin mit ihrer Kanzlei. Am besten telefonisch, damit die Diskretion gewahrt bleibt.

Ach ja, es schadet nicht, wenn Du sagst, dass Du ein Fliegerkollege von Manuela bist. „Freundschaftspreise“ gibt es bei Gebert zwar nicht, aber ein bisschen Vitamin B kann nie schaden. Oder?



Gebert Rechtsanwälte AG  
Spitalackerstrasse 74  
3013 Bern  
031 336 16 10

gestalten. Oliver Möhl, Cheffluglehrer der Motorfluggruppe Zürich, konnte uns mit seiner langjährigen Erfahrung einen Weg aufzeigen, wie man, im wahrsten Sinne des Wortes, zum Ziel kommt.

Für den diesjährigen Theorieabend ist noch alles offen. Anlässlich der DV im März möchten wir Datum und Thema festlegen. Also meldet Eure Wünsche bei mir oder Hans Eicher an. Vielen Dank im voraus!

Die Tour de Cervelat wird wieder im Oktober stattfinden. Entweder wie gehabt mit Hauptort Reichenbach oder aber ausgeweitet mit einem zusätzlichen Gast-Flugplatz. An der diesjährigen DV werden wir darüber befinden und Euch danach informieren.

Es wäre noch Platz im Kalender des AeBO für weitere Anlässe. Wir möchten einen lebendigen Regionalverband mit Austausch und Zusammenhalt unter den Mitgliedern. Vorschläge sind sehr willkommen!

Ich wünsche euch eine grossartige Flugsaison, herrliches Wetter und ein friedliches Umfeld.

Herzlich, Euer  
Hans Fuchs, Präsident AeBO



**Ihr regionaler Elektropartner**  
Installation | Service | Automation



ISP Electro Solutions AG  
Oberdorfstrasse 8  
3612 Steffisburg  
Tel 033 439 06 06  
[www.ispag.ch](http://www.ispag.ch)



## **Motorfluggruppe Thun**

### **EINLADUNG ZUR HAUPTVERSAMMLUNG 2023**

Liebe Mitglieder

Wir freuen uns, Euch endlich wieder einmal zu einer ordentlichen HV in den Seepark einladen zu können, nachdem wir zweimal in Folge nur online präsentieren konnten.

**Datum/Zeit: Freitag, 3. März 2023, 19.30 Uhr**

**Ort: Congress Hotel Seepark, Seestrasse 47, Thun**

#### **TRAKTANDENLISTE**

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll HV 2022
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresbericht der Flugschule
5. Jahresrechnung 2022 mit Revisionsbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Mitgliederbeiträge / Flugpreise 2023
8. Budget 2023
9. Wahlen
10. Ausblick und Informationen
11. Verschiedenes (Flottenpolitik)

Imbiss vor Ort

Mit freundlichen Grüßen  
Motorfluggruppe Thun  
Der Präsident  
Alexander Harte

# Flugplatzverein Thun

Jahresbericht 2022 des Präsidenten



Christian Santschi  
Präsident FVT

**I**m vergangenen Jahr wurden auf dem Flugplatz Thun viele aufgestaute Arbeiten verrichtet.

Der Vorschlag von Hugo Stähli, gegen die Mäuseplage auf dem Flugplatz Thun Hermelinsteinhaufen zu bauen wie auf dem Flugplatz Emmen und Meiringen, wurde angenommen und im Frühling sechs entsprechende Steinhügel gebaut, nach der fachkundigen Anleitung der Zoologin Frau Dr. Boschi.

Im September konnte mithilfe der Nachweis-Streifen-Holztunnel der Bezug der Steinhaufen 2, 3 und 6 durch Hermeline nachgewiesen werden. Im Herbst wurden noch die restlichen zwölf Steinhäufen auf der Segelfliegerpisten-Seite erstellt und das Projekt mit total 18 Steinhäufen somit abgeschlossen. Ein Grossteil der Erstellungskosten wurden auf meinen Antrag hin freundlicherweise von der Energie Thun AG übernommen. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Flugplatzvereins Thun nochmals herzlich bei der Energie Thun AG bedanken.



*Bau von Hermelin-Hügeln  
gegen die Mäuseplage*

Leider mussten wir uns nach vielen Jahren von unserer Pächterin des Flugplatz-Beizlis, Cornelia Ruchti, trennen. Der neue Pächter, Hektor Meyer, ein ehemaliger Airliner-Pilot, hat am 1. Januar 2023 das Beizli in

# Einladung zur Hauptversammlung FVT 2023

**DATUM / ZEIT: Freitag, 17. März 2023 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**

**ORT: Thun, Hotel Seepark, Raum „Basel“**

**TEILNEHMER: Vorstand und Mitglieder**

**TRAKTANDEN:**

1. Begrüssung der Teilnehmer
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Hauptversammlung 2022
4. Jahresbericht 2022
5. Jahresrechnung 2022
6. Décharge-Erteilung an den Vorstand
7. Bauten
8. Tarife 2023
9. Budget 2023
10. Anträge
11. Wahlen (Vorstandsmitglieder / Rechnungsrevisor)
12. Tätigkeitsprogramm 2023
13. Verschiedenes

**Nächste HV: 15.03.2024 im Seepark**

Mit freundlichen Grüssen  
Der Präsident



Christian Santschi

neuem Kleid mit frischem Elan übernommen. Wir wünschen dem Ehepaar Meyer viel Erfolg!

Folgende Veranstaltungen wurden 2022 durchgeführt:

- Das Fly In der GOST am 18. Juni, wo um die 20 Flieger teilnahmen.
- In der KW 35, ab Ende August, der Breitenförderungskurs im Akro-Segelflug, mustergültig durchgeführt durch unseren Adrian Sieber.
- Am 3. September das Bravo AS-202-Treffen mit ca. 20 Maschinen, durchgeführt durch Beat Flückiger, mit einem sehr interessanten Vortrag über die Beschaffung des F-35 im Clubhaus des Fussballclubs Lerchenfeld.
- In der Kalenderwoche 36, vom 4. September an, wurde die Schweizermeisterschaft im Motor-Kunstflug der Swiss Aerobatic Association SAA mit 25 Piloten und 22 Maschinen durchgeführt.
- Parallel zur SAA-Meisterschaft wurde der Flugplatzverein Thun an der Oberländischen Herbstausstellung OHA mit einem Segelflieger und einem Flugzeug der Gruppe für Oldtimer- und Selbstbauflugzeuge GOST am Stand durch unseren Yanick Brügger während einer Woche vertreten. Danke an dieser Stelle an Yanick Brügger.
- In der Woche 38, vom 19. bis 24. September fanden dann noch die Kunstflugtage Thun statt, wie immer mustergültig organisiert durch unseren Adrian Sieber.



*Hektor Meyer, der neue Pächter des Flugplatz-Beizlis, mit seiner Frau*

**Lasern – Biegen –  
Schweissen**



Alte Aarestrasse 7  
3627 Heimberg  
Telefon 033 439 02 50  
Fax 033 439 02 59

# Wir sind da für **GROSS** und **Klein**

**N**atürlich sind wir stolz darauf, unter anderem die Luftfahrt- und Maschinenindustrie mit auf Mass gelaserten Teilen beliefern zu dürfen.

Doch seit unserer Firmengründung vor 25 Jahren sind wir genau so gerne für Einfamilienhausbesitzer und Kleinunternehmer da.

Von exklusiven Pizza-Öfen über formschöne Geländefüllungen bis zu extravaganten Blumentöpfen, die perfekt zu den Fenstersimsen aus demselben Material passen, können wir Ihnen alles liefern.

Fragen Sie einfach unseren Geschäftsführer Reto Reusser um Rat. Er hilft Ihnen gerne bei Ihrem Projekt. Reto ist übrigens Privatpilot und darf selbstverständlich von seinen AeroBeo-Kollegen geduzt werden.

**info@resax.ch**

An dieser Stelle möchte ich hier noch das grosse Engagement von unserem Jürg Blumenstein verdanken. Auch an der SAA hat er während der ganzen Woche Treibstoff für die Akro-Flieger herausgegeben und abgerechnet. Selbst bei den Entrümpelungs- und Reparaturarbeiten des Beizlis war er täglich vor Ort, um Hilfe anzubieten. Danke, lieber Jürg!

Im Rückspiegel betrachtet war das Jahr 2022 für den Flugplatz Thun ein Jahr des starken Wandels, aber ein durchaus gutes Jahr.

Hiermit danke ich allen Mitgliedern und dem Vorstand des FVT für den grossen Einsatz während des Jahres und hoffe, auch im 2023 wieder auf Eure wertvolle Unterstützung zählen zu dürfen.

Bangkok, im Januar 2023  
Christian Santschi



**Scanne diesen QR-Code, und Du landest auf der Online-Version des Jahresberichts mit vielen zusätzlichen Fotos!**



# Erfolgreicher Cockpit-Schnuppertag

*Flugplatz Zweisimmen am 10. September 2022*

von Hans-Peter Zimmermann  
Redaktor AeroInfo  
und Webmaster Flugplatz Zweisimmen

**A**m 10. September 2022 fand der jährliche Cockpit-Schnuppertag auf dem Flugplatz Zweisimmen statt. Für 99 Franken konnten die Teilnehmer zusammen mit einem Fluglehrer abheben und selbst das Steuer übernehmen.

Die Motorfluggruppe Obersimmental (MFGO) konnte mit dem Resultat zufrieden sein; die Alpine Segelfluggruppe Zweisimmen (ASGZ) hatte Pech und konnte keinen einzigen Segelflug durchführen. Der Grund:

Wenn der Wind von Süden her weht, müsste von der Piste 14 aus gestartet werden, und das ist für Schleppzüge aus verschiedenen Gründen zu gefährlich.

Aber letztendlich geht es ja darum, das Interesse der Bevölkerung an der Fliegerei zu wecken, und das dürfte einmal mehr gelungen sein. Auch der Austausch beim gemütlichen Mittagessen, das im Preis immer



*Harald von Siebenthal, Head of Training der Motorfluggruppe Obersimmental, erklärt einer Schnupper-Pilotin das Robin-Cockpit*

inbegriffen ist, war anregend und fruchtbar.

Hier die Tages-Statistik. Es wurden durchgeführt:

- 8 Flüge im viersitzigen Robin
- 7 Flüge im zweiseitigen Motorsegler Super Dimona
- 2 Flüge im zweiseitigen Piper Super Cub



*MFGO-Mitglied Roy Willy gibt einem angehenden Piloten Tipps zum korrekten Fliegen...*



Daneben durften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich am fotorealistischen Flugsimulator vergnügen; wer VR-tauglich ist, sogar mit Virtual Reality.

*...und dieser setzt die Tipps mit überdurchschnittlicher Begabung sofort um, natürlich im obligaten LSTZ-Käppi! (Mehr Fotos gibt's online!)*





# Aus den Fehlern der anderen lernen

*Der Youtube-Kanal eines MFGO-Mitglieds findet rege Beachtung*

**E**nde Oktober 2022 entdeckte MFGO-Mitglied und Redaktor des AeroBeo-Info Hans-Peter Zimmermann eine Marktlücke: Zwar gab es bis anhin etliche Youtube-Kanäle, die sich mit Unfällen von Airlinern beschäftigen. Oftmals leider nur in englischer Sprache. Auch das Air Safety Institute der AOPA, das ausgewählte Unfälle der Kleinfliegerei in Videos packt, postet leider nur englischsprachige Beiträge.

Mit den deutschsprachigen Beiträgen der Kleinfliegerei aus der Schweiz, Deutschland und Österreich hat sich HPZ eine ansehnliche YouTube-Community aufgebaut. In knapp drei Monaten schoss die Abonnenntenzahl auf mittlerweile fast 19'000 Abonnenten.

Namhafte Pilotenvereinigungen wie zum Beispiel die AOPA Austria machen für den Kanal Werbung, und auch die schweizerische AeroRevue erwähnt den Kanal sowohl in der Print- wie auch in der Online-Version.

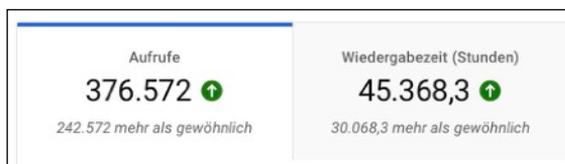
Die Statistik spricht für sich. Wenn Du den untenstehenden QR-Code scannst, landest Du direkt auf der Playlist „Flugunfälle der Kleinfliegerei“.



**Hans-Peter Zimmermann**

@hpzvideo

18.700 Abonnenten



# Ein Besuch bei der Skyguide

27. September 2022 in Wangen bei Dübendorf

von Hans-Peter Zimmermann  
Redaktor AeroInfo

Am 27. September 2022 waren wir [Schweizer Aviatikjournalisten \(SAJ\)](#) zu einem Vortrag mit anschliessendem Rundgang bei der Firma Skyguide in Wangen bei Dübendorf eingeladen.

Der frühere Radio24-Moderator Vladi Barrosa, der seit zehn Jahren Skyguide-Pressesprecher und natürlich ebenfalls SAJ-Mitglied ist, hatte den Anlass organisiert.

Klaus Meier, seit 2014 Chief Technology Officer und stellvertretender CEO, hielt einen Vortrag über die Vergangenheit und Zukunft der Flugsicherung.

Eines der Themen:

Die wachsende Anzahl Drohnen.

Skyguide hat das U-Space-System

entwickelt, das diese

Drohnen erfasst und auf den Bildschirmen für die Flugverkehrsleiter sichtbar macht. Die Drohnenpiloten selbst können mittels App ihren Flug planen und durchführen und nötigenfalls auch direkt die nötige



*Vladi Barrosa, Pressesprecher Skyguide (links) und Hansjörg Bürgi, Chefredaktor SkyNews*

Genehmigung einholen. Skyguide selber setzt ebenfalls Drohnen ein: Auf den Flughäfen Zürich und Genf wird seit einigen Jahren eine speziell ausgerüstete Drohne eingesetzt, um die Kosten der Kalibrierung von Instrumenten-Landesystemen massiv zu reduzieren.

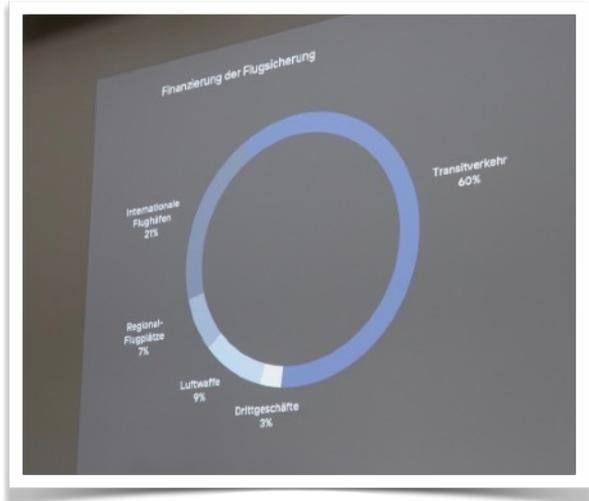


*Klaus Meier, Chief Technology Officer und stellvertretender CEO Skyguide, bei seinem spannenden Vortrag*

Spannend war auch der Beitrag über das «Virtual Center», das bis 2028 in Betrieb genommen werden soll, und das laut Meier eine weltweite Pioniertat von Skyguide darstellt. Dabei geht es darum, die heutigen zwei physischen Kontrollstandorte in Dübendorf (Schweiz Ost) und Genf (Schweiz West) in einem virtuellen Zentrum zu vereinen. Der Schweizer Luftraum ist gemäss Klaus Meier zu klein für eine geteilte Luftkontrolle, dazu müsse man wegkommen von der ortsabhängigen Flugverkehrskontrolle mit beschränkter Reichweite. Satelliten und GPS-Systeme machen heutzutage völlig neue Technologien möglich. Was auf [flightradar24.com](http://flightradar24.com) möglich ist, nämlich die Vernetzung aller weltweiten ADS-B-Signale, soll auch für die Flugsicherung genutzt werden. Das Fernziel ist ein «European Single Sky», wo die Airline-Piloten nicht alle fünf Minuten auf eine andere Frequenz wechseln müssen.

Die beiden Kontrollstellen Zürich und Genf sollen jedoch weiterhin bestehen bleiben. Auf [aerobeo.info](http://aerobeo.info) gibt es dazu ein Video.

Interessant finde ich auch die Tatsache, dass die Firma Skyguide sechzig Prozent ihres Umsatzes mit Transitverkehr erzielt, also mit Überflügen ohne Landung in der Schweiz. Ein Airbus A320, der beispielsweise von Rom nach Hamburg fliegt und dabei die Schweiz überquert, liefert um die 500 Franken an die Skyguide ab. Das wird natürlich alles über die europäische Koordinationsstelle Eurocontrol abgerechnet und an die einzelnen Flugsicherungszentren verteilt.



*Sechzig Prozent des Skyguide-Umsatzes wird mit Flugzeugen erzielt, die in der Schweiz weder starten noch landen*

Nach dem Vortrag durften wir uns den Radarraum ansehen, der vor einem Jahr völlig neu gestaltet wurde. Die Firma «Sommerlatte & Sommerlatte» hat hier ein sensationelles Lichtkonzept entwickelt, das an Tageslicht erinnert und natürlich völlig reflexionsfrei ist. Eine ganz andere Arbeitsumgebung als das, was ich bei meinem ersten Besuch 1976 bei der Skyguide, die damals noch «Radio Schweiz» hiess und am Flughafen Zürich-Kloten stationiert war, antraf. Die Controller sassen damals im Dunkeln, koordinierten vieles per Telefon und schrieben für jedes Flugzeug in ihrem Luftraum einen sogenannten «Strip». Das ist alles Vergangenheit, und vieles läuft direkt via Computer. Ferner gibt es eine globale Supervisionsstelle, so dass Katastrophen wie diejenige in Überlingen nicht mehr passieren sollten.



*Der neue Kontrollraum mit dem avantgardistischen Lichtkonzept von Sommerlatte&Sommerlatte wurde 2021 in Betrieb genommen. Zwischen den früheren Arbeitsbedingungen und den heutigen liegen Welten.*

*Foto: sommerlatte.com*

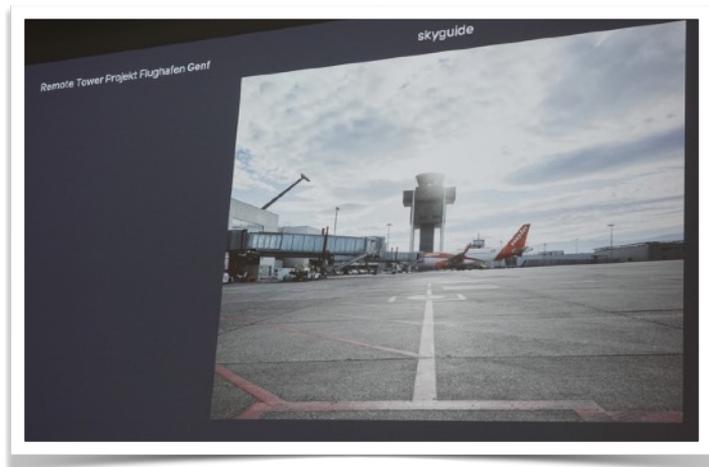
Ein weiteres Thema, das Klaus Meier kurz ansprach, war das Projekt «Remote Tower Geneva». Worum geht's? Der Tower in Genf ist veraltet und müsste in den nächsten Jahren neu gebaut werden.

Man überlegt sich jedoch, ob das sinnvoll ist, oder ob man nicht – wie das bereits seit 2021 in einigen Ländern und auch am London City Airport der Fall ist – einen virtuellen Tower installieren soll, der dann physisch völlig unabhängig vom Flughafen funktioniert. Wie das im Alltag aussieht, zeigt ein Video auf [aerobeo.info](https://aerobeo.info)

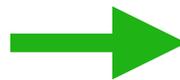
Mein Eindruck von der heutigen Skyguide: Seit dem Desaster von Überlingen, bei dem sich diese Firma alles andere als vorbildlich verhalten hat, ist viel Zeit vergangen. Die bestehenden Sicherheitslücken wurden geschlossen, die Arbeits-Atmosphäre scheint sehr locker zu sein – man ist durch alle Hierarchiestufen per Du – und ich bin sicher, dass sich das auf die Qualität der Flugsicherungs-Dienstleistungen positiv auswirkt. Auch hat sich die Skyguide mit ihren Pionier-Projekten in Europa und darüber hinaus einen Namen geschaffen.

An dieser Stelle möchte ich den Organisatoren herzlich danken für diesen spannenden und motivierenden Anlass.

*Der Tower in Genf ist veraltet und wird möglicherweise durch einen Virtual Tower ersetzt*



**Scanne diesen QR-Code, und Du landest auf der Online-Version dieses Berichts mit den Links zu weiterführenden Videos**



Zuverlässiges Internet,  
hochklassiges TV und  
günstige Telefonie  
gesucht?

Das Kombiangebot 3-in-1  
bietet gewünschte Qualität  
zum fairen Preis\*.

Alles aus  
einer Hand!

\* bereits ab CHF 75.00 pro Monat.

[www.tcnet.ch](http://www.tcnet.ch)

033 522 55 55

Internet. TV. Telefonie. Webhosting. E-Mail. Domains. Und mehr.  
TcNet – eine Verbindung, auf die Sie vertrauen können.

Wir beraten Sie gerne und ganz unverbindlich.

# Die Online-Highlights

Neue Beiträge auf [aerobeo.info](https://aerobeo.info) seit dem letzten Heft

**D**as findest Du alles auf unserer Online-Plattform. Zum Teil sind es erweiterte Beiträge mit mehr und grösseren Fotos und oft auch Videos, aber auch viele spannende News, die es nicht ins Heft geschafft haben.

## Die neuesten Beiträge

- Flugplatzverein Thun: Jahresbericht 2022
- Grosse Solar-Anlage im Belpmoos geplant
- GOST Einladung zur Hauptversammlung
- Flugplatzverein Thun: Einladung zur Hauptversammlung
- Motorfluggruppe Thun: Einladung zur Hauptversammlung
- Ein Besuch bei der Flughafenpolizei Bern
- VFR-Radiotelefoniekurse 2023
- Gelungener Theorieabend in Reichenbach
- Einen Auslandsflug korrekt vorbereiten
- Ein Aviatik-Veteran wird 80
- Verregnete Tour de Cervelat 2022
- Krimineller Gebirgsflug bringt zwei Buben den Tod
- Ein Besuch bei der Skyguide in Wangen
- Erfolgreicher Cockpit-Schnuppertag in Zweisimmen
- Playlist Flugunfälle in der Privatfliegerei
- Schweizermeisterschaften Motorkunstflug

Wenn Du auf der Einstiegsseite von [aerobeo.info](https://aerobeo.info) Deine E-Mail-Adresse hinterlässt, verpasst Du keine Information mehr, denn Du wirst benachrichtigt, sobald zwei bis drei neue Beiträge online sind.

Deine E-Mail wird für nichts anderes verwendet. Garantiert!

Übrigens... in den Fällen, wo die Fotos urheberrechtlich geschützt sind, wird das deutlich hervorgehoben.

Alle anderen Fotos darfst Du frei verwenden.

Mit diesem QR-Code landest Du direkt auf der Startseite von [aerobeo.info](https://aerobeo.info)



# Schon wieder verregnet!

## Tour de Cervelat 2022

von Hans-Peter Zimmermann  
Redaktor AeroInfo

**W**ie bereits 2021, war uns auch dieses Jahr der Wettergott nicht sehr freundlich gesinnt. Trotzdem fanden sich gegen 12 Uhr sieben Flugzeuge in Saanen ein, und etwas später kamen



*Eine Brändli BX-2 Cherry (Eigenbau) landet in Saanen während der Tour de Cervelat*

noch zwei dazu.

Zusammen mit denjenigen Piloten, die mit dem Auto angereist waren, ergab sich ein nettes Beisammensein. Für das leibliche Wohl sorgte wiederum das Team von 16ème Saanen. Es gab eine exquisite Gulaschsuppe mit Brot und Berner Oberländer Hobelkäse, und zum Kaffee feine Brownies mit Doppelrahm.

Nach dem Essen sah es zunächst so aus, als müssten die Flugzeuge grounded bleiben. Regen und tiefe Wolken machten den Start unmöglich. Nach 15 Uhr lockerte die Bewölkung allmählich auf, und ein Flugzeug nach dem anderen konnte Richtung Homebase starten.

**Scanne diesen QR-Code, und Du landest auf der Online-Version dieses Berichts mit den Links zu weiteren Fotos**



# Gelungener Theorieabend in LSGR

*Mehr als 20 Piloten informierten sich in Reichenbach über Auslandsflüge*

von Hans-Peter Zimmermann  
Redaktor Aerotheo Info

**A**m 11. November um 19:30 Uhr lauschten über 20 Piloten den interessanten und vor allem nützlichen Ausführungen von Oliver Möhl. Oliver ist der Leiter der Flugschule der Motorfluggruppe Zürich und als solcher unter anderem auch verantwortlich für die jährlichen Schulungsflüge ins Ausland. Zusammen mit seinem Team hat er eine nützliche Checkliste für Auslandsflüge zusammengestellt, die er den Anwesenden im Detail erläuterte. Etliche erfahrene Auslandsflieger waren anwesend und konnten ihrerseits praktische Tipps liefern.



*Über 20 Piloten warten im angenehm kühlen Theoriesaal des Flugplatzes Reichenbach auf den spannenden Vortrag*

Die Auslandsflug-Checkliste der Motorfluggruppe Zürich kann auf [aerotheo.info](http://aerotheo.info) heruntergeladen werden.

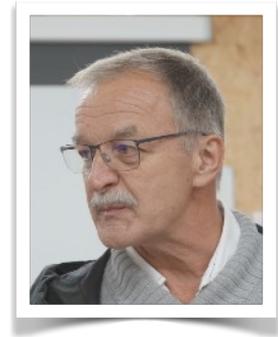


*Hans Fuchs (rechts), Präsident Aeroclub Berner Oberland AeBO, übergibt dem Referenten Oliver Möhl einen feinen Spiezer Tropfen*

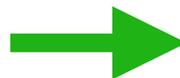
Unbedingt zu erwähnen ist auch die vorbildliche Energiepolitik des Flugplatzes Reichenbach. Der Theoriesaal wird ausschliesslich mit menschlicher Wärme geheizt. Das führt zwar zu einer Raumtemperatur, die gewöhnlich Sterbliche als «unterdurchschnittlich» bezeichnen würden, aber uns Piloten bringt

so schnell nichts um. Und schliesslich gab es anschliessend im geheizten Flugplatzbeizli Raclette für alle, die noch nicht erfroren waren.

*Hans Eicher, Organisator dieses Anlasses, schien zufrieden zu sein*



**Scanne diesen QR-Code, und Du landest auf der Online-Version dieses Berichts mit vielen weiteren Fotos und der nützlichen Checkliste**





# Ein Aviatik-Veteran wird 80

*Würdigung von Walter Schneider*



Bruno Petroni  
Reporter Berner Oberland  
Medien AG

**S**echs Jahrzehnte lang war der begeisterte Thuner Hobby-Pilot Walter Schneider in der Luft. In den meisten Ländern Europas, Westafrika und sogar in den USA. Er hat 40 Länder und über 80 Inseln gesehen. So erfolgte er mit seiner Frau Dora auch alle Kanareninseln via Spanien und Marokko.

Die Fliegerkarriere von Walter Schneider begann schon mit 18 Jahren mit den fliegerischen Vorkursen

zum Militärpiloten. Nur ein diagnostizierter Gehörschaden hinderte ihn schliesslich an einer Laufbahn als Militärpilot. Trotzdem flog Schneider in der Folge während 62 Jahren 24 verschiedene Flugzeugtypen, gehörte der Leichten Fliegerstaffel 3 an und wurde zweifacher Schweizermeister im Präzisionsfliegen: 1973 im Team und 1983 Einzel (Elite).



*Walter Schneider wird 80*

Jetzt hat Walter Schneider zu seinem 80. Geburtstag seine Flugbücher beiseite gelegt: «Einmal muss man der Realität in die Augen schauen und einsehen, dass es besser ist, freiwillig und ohne Druck von aussen, nach dem Motto ‹Im Leben hat alles seine Zeit› aufzuhören.»

Schneider hat sich altershalber und aus Vernunft damit bewusst eine Eigenbeschränkung auferlegt.



*Walter Schneider an seinem Lieblingsplatz, links im Cockpit*

Der mehrjährige Parteipräsident der FDP Stadt Thun, Generalagent der ELVIA- / Allianz-Versicherung, Fachexperte für Luftfahrtversicherungen inklusive Modellflug und langjährige Präsident des Aeroclubs Berner Oberland mit Führung des Flugplatzes Thun war neben der Motorfluggruppe Thun auch Aktivmitglied in einer kleinen Haltergemeinschaft – zuletzt flog er mit der Beech Musketeer HB-EWE von Reichenbach aus in die angrenzenden Länder der Schweiz. Sein letzter Flug führte ihn nach Mégève und zurück.

Das schönste aller Flugabenteuer erlebte Schneider 1988: «Da bin ich mit meiner Dora während einer Woche von Phoenix Arizona aus mit einer gemieteten Maschine durch den Grand Canyon, über das Monument Valley, Lake Powell und die



*Walter Schneider und seine Frau Dora bei einer ihrer Lieblingsbeschäftigungen*



Rainbow-Bridge durch den Westen der USA geflogen. Mehr geht eigentlich nicht. Einfach fantastisch.»

Unvergesslich auch die Landung bei seinem allerersten Soloflug im Juli 1960: «Bei der Landung auf der Graspiste von Bern-Belp blieb das Heckrad in einem Mauselloch stecken und brach ab. Ich konnte die Heckrad-Piper L4 aber trotzdem schadlos zum Stillstand bringen.»

**Scanne diesen QR-Code, und Du landest auf der Online-Version dieses Berichts mit vielen weiteren tollen Fotos**





- Keine Versicherung ✓
- Kein Führerschein ✓
- Kein Helm ✓
- Batterie betrieben ✓
- CO2 frei ✓
- Kostenfreie Lieferung
- 25 km/h

Frutigenstrasse 68c, 3604 Thun [info@stardust-scooter.ch](mailto:info@stardust-scooter.ch) Tel. 079 300 30 32

# Ein Besuch bei der Flughafen-Polizei

Organisiert vom Verein «Pro Belpmoos» am 29. November 2022

von Hans-Peter Zimmermann  
Redaktor Aeroceo Info

## Anreise:

Individuelle Anreise, es hat genügend Parkplätze P 31  
oder ab Bern

ÖV: S4 / S31 / S44 // Libero-Tarifverbund / ab Bern 3 Zonen/ inkl. Busfahrt  
Bus 160 ab Belp Bhf., Haltestelle Terminal

## Programm:

**Ab 15.00h** Eintreffen der Besucher/Innen zum Kaffee und Gipfeli? ☺

**Ab 15.30h** PowerPoint Präsentation im Sitzungszimmer

Ernst Bilang, Stv. Chef der Flughafenpolizei Bern führt uns in die Geheimnisse  
der Detektivarbeit ein. Sie werden staunen, was sie alles kennen. 😊

**Ab ca.17.00h** Besuch der Gefängniszelle

und der Arbeitsplätze der Kantonspolizisten und des  
Drogen-Geldschnüffelhundes.



So lautete die Einladung des Vereins Pro Belpmoos. Leider wurde nicht ganz alles gehalten, was versprochen war. Aus unerfindlichen Gründen fiel die Besichtigung der Arbeitsplätze und der Gefängniszelle weg. Trotzdem hat sich der Abstecher nach Bern gelohnt, nicht nur, um ein paar Freunde des «Mösli» persönlich kennenzulernen, sondern auch, um dem spannenden Vortrag des Flughafen-Polizisten Ernst Bilang zu lauschen.

Nach einem kurzen Überblick über die Geschichte des Flughafens Bern weihte Bilang uns in die Geheimnisse der Flughafenpolizei ein. Man erfuhr einiges über Tipps und Tricks der Pass-Fälscher, und wie man sie

*Ernst Bilang,  
Flughafenpolizist  
und stolzer Besitzer  
eines Gyrocopters.  
Rechts im  
Vordergrund Erich  
Weber, der  
Organisator dieses  
Anlasses.*



entlarvt. Ferner ergötzen die 27 Teilnehmer sich an skurrilen Episoden mit «unruly passengers», und darüber, wie die Flughafenpolizei die Situation jeweils gemeistert hat, und vieles mehr.



Zum Service gehörte natürlich ein Gutschein für Kaffee und Nussgipfel und kostenloses Parking.

*27 Gäste lauschten dem Vortrag des Flughafenpolizisten Ernst Bilang*

**Scanne diesen QR-Code, und Du landest auf der Online-Version dieses Berichts mit weiteren Fotos**



## Inserat-Tarife AeroBeo Info 2023

Jahres-Abo für 1 Seite auf dem Umschlag CHF 380.—  
2 Print-Ausgaben (Sommer und Winter) mit einer Auflage von je 450 Ex.  
plus Online-Präsenz und Link zu Ihrer Homepage  
Anzahl Kontakte pro Jahr ca. 2000  
(Dieser Tarif ist ausgebucht)

Jahres-Abo für 1 Seite auf einer der Innenseiten CHF 345.—  
2 Print-Ausgaben (Sommer und Winter) mit einer Auflage von je 450 Ex.  
plus Online-Präsenz und Link zu Ihrer Homepage  
Anzahl Kontakte pro Jahr ca. 2000  
(Von dieser Kategorie ist zur Zeit noch 1 Position verfügbar)

Jahres-Abo für 1/2 Seite auf dem Umschlag CHF 220.—  
2 Print-Ausgaben (Sommer und Winter) mit einer Auflage von je 450 Ex.  
plus Online-Präsenz und Link zu Ihrer Homepage  
Anzahl Kontakte pro Jahr ca. 2000  
(Von dieser Kategorie ist zur Zeit noch 1 Position verfügbar)

Jahres-Abo für 1/2 Seite auf einer der Innenseiten CHF 200.—  
2 Print-Ausgaben (Sommer und Winter) mit einer Auflage von je 450 Ex.  
plus Online-Präsenz und Link zu Ihrer Homepage  
Anzahl Kontakte pro Jahr ca. 2000  
(Von dieser Kategorie ist zur Zeit noch 1 Position verfügbar)

Jahres-Abo für 1/4 Seite auf einer der Innenseiten CHF 115.—  
2 Print-Ausgaben (Sommer und Winter) mit einer Auflage von je 450 Ex.  
plus Online-Präsenz und Link zu Ihrer Homepage  
Anzahl Kontakte pro Jahr ca. 2000  
(Von dieser Kategorie ist zur Zeit noch 1 Position verfügbar)

**Redaktionsschluss**  
**Heft Nr. 2/23**

**23. August 2023**

Bitte reserviere rechtzeitig  
den Platz für Deinen Beitrag!  
[redaktion@aerotheo.info](mailto:redaktion@aerotheo.info)



*Lust auf etwas Erfrischendes?*

**EGLI** Haustechnik AG

Fährenstrasse 22  
3613 Steffisburg

**HEIZUNG SANITÄR  
ROHRLEITUNGSBAU**

Tel. +41 (0) 33 437 55 52  
info@egli-haustechnik.ch



Jederzeit abflugbereit –  
Dank Ihrer Unterstützung

**reg** 

Medizinische Hilfe aus der Luft.  
Jetzt Gönnerin oder Gönner werden: 0844 834 844  
oder [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

Seite 39

**P.P.**

CH-3780  
Gstaad

**DIE POST** 

Post CH AG

## Wasserschäden vermeiden

# Gebäude und Infrastruktur schützen

**NEU**  
Temperatur  
Feuchtigkeit  
überwachen



- Wassermeldesysteme
- Funksensoren & SMS-Meldung

[www.telma.ch](http://www.telma.ch)

**telma**  
 electronics